

Die goldene Friedenstaube



Die Goldene Friedenstaube ist auf ihrer Reise um die Welt in Waldenbuch bei der EineWelt-Gruppe zwischengelandet, als Anerkennung für 40 Jahre unermüdlichen Einsatz für Frieden und Gerechtigkeit auf dieser Welt.

Liebe Waldenbucherinnen und Waldenbücher, wenn ich nicht gerade zum Ausruhen im Schaufenster der Zweigstelle der städtischen Bücherei sitze, bin ich (Friedenstaube) in und um Waldenbuch herum unterwegs. Dabei suche ich nach Menschen, die sich bereits für meine Anliegen einsetzen oder einsetzen möchten.

Am Montag (10.07.) wurden ich und Desdemona Winkler (EineWelt-Gruppe Waldenbuch) im Rathaus von Herrn Bürgermeister Lutz persönlich empfangen. Es war sehr interessant für mich zu hören, was die Stadtverwaltung alles unternimmt

um die 30 Artikel der Menschenrechte und damit auch die 17 Ziele der Agenda 2030 zu unterstützen.

Herr Bürgermeister Lutz erzählte mir von Maßnahmen zum Klimaschutz (zum Beispiel energetische Sanierung und bedarfsorientierte heiztechnische Anpassung öffentlicher Gebäude, Einsatz von LED-Leuchtmitteln auch bei der Straßenbeleuchtung) und dass die Nachhaltige Beschaffung (Sicherstellung der Einhaltung von sozialen und ökologischen Mindest-Anforderungen über die ganze Lieferantenkette einer Organisation auf der Basis ökonomischer Nachhaltigkeit) vom Gemeinderat beschlossen wurde. Auch die Unterstützung des „Freundeskreis für Flüchtlinge“ ist für die Stadtverwaltung selbstverständlich. Agenda-Gruppen (zum Beispiel Repair-Café, Bücherhäusle) werden gefördert, das Aufstellen von Recycling-Sammelboxen (alte Handys, Batterien und verbrauchte Tonerkartuschen) ist für die Stadtverwaltung selbstverständlich.

Auch im Bereich des Stadtmarketings wird viel für das soziale und umweltverträgliche Miteinander getan. In Kooperation mit den Waldenbucher Unternehmen finden zudem verschiedene Aktionen zum Mitmachen statt. Dazu gehören z. B. die Waldenbucher Radschnitzeljagd, die in diesem Jahr bereits zum 2. Mal durchgeführt wird. Dabei kann die Bürgerschaft Stempel an den Radstationen im Stadtgebiet sammeln, beim Radeln etwas für ihr Wohlergehen tun und gleichzeitig die Umwelt schonen. Die Aktion läuft noch bis zum 31. Juli 2017. Unter dem Motto "Gemeinsam für Nachhaltigkeit" setzen sich 13 Betriebe, Institutionen und Einrichtungen mit dem Waldenbucher Tütle für ein plastiktütenfreies Waldenbuch ein. Weitere Informationen zu den Aktionen finden Sie auf www.waldenbuch.de.

All das, und es gäbe sicher noch viel mehr zu berichten, lässt mein kleines Taubenherz höherschlagen. Und ich bin schon sehr neugierig, was ich bei meinen weiteren Ausflügen in Waldenbuch und Umgebung noch hören und erleben werde.

Bis bald ...